

Erst Bälle einsammeln, damit es losgehen kann

Der Burgdorfer Golfclub startet in die neue Saison. Ein Besuch auf dem Platz in Ehlershausen

EHLERSHAUSEN (hg). Dass sich das Gelände des Burgdorfer Golfclubs (BGC) an der Waldstraße befindet, könnte passender nicht sein. Das insgesamt 85 Hektar große Areal ist umgeben von Bäumen, auf den idyllischen Plätzen herrscht eine angenehme Ruhe.

„Wenn die ersten Sonnenstrahlen da sind und dazu noch die Temperaturen zweistellig sind, dann kommen die Leute und wollen spielen“, sagt Clubmanager Timo Carl. Zwar habe der Club auch ein Wintergrün, sodass ganzjährig gespielt werden könne. Aber so richtig startet die Zeit für den Freiluftsport eben jetzt. Zuvor steht noch eine gemeinsame Sammelaktion an – ähnlich wie beim Frühjahrsputzen in zahlreichen Dörfern. „Viele Bälle der Driving Range landen im Wald. Wir haben unsere Mitglieder dazu aufgerufen, zusammen die Bälle einzusammeln“, sagt Volker Herfort.

Einen kleinen Teil der Anlage pflegen die Mitglieder selbst, für den Rest sind die Greenkeeper verantwortlich. Hartmut Voigt leitet das siebenköpfige Team, das das ganze Jahr über die Plätze in Schuss hält – und zuletzt viel Arbeit hatte. „Spätestens um 6 Uhr fangen wir an, wollen natürlich im Hintergrund arbeiten und keinen beim Spielen stören“, sagt Voigt.

Ein Mitarbeiter aus seinem Team, Michael Angermann, bereitet einen Bunker vor. „Ich hake jetzt hier den Sand und mache den sogenannten Kranz“, erklärt Angermann. Damit sieht der Bunker, für Golferinnen und



Vorbereitung: Michael Angermann harkt den Sand für einen Bunker.

Foto: Stephan Hartung

Golfer ein gefürchtetes Hindernis, herrlich geschwungen aus.

Diese Tätigkeit von Angermann gehört noch zu den leicht verständlichen Aufgaben bei der Platzpflege, genauso wie das Schneiden von Ästen, der Einsatz von Laubgebläsmaschinen und das Mähen des Rasens. Was sonst noch ansteht, und was Voigt berichtet, dafür ist schon biologisches Fachwissen erforderlich: Tiefenbelüftung, den Pflanzen Nährstoffe zuführen, Kalk dazugeben. „Wichtig ist auch, dass wir Krankheiten vorbeugen“, sagt er und nennt als Beispiel den Schneeschimmel, der nicht nur im Winter auftritt. „Das ist ein Pilzbefall. Wenn man ihn sieht, ist es schon zu spät.“ Wer wie Voigt einen grünen Daumen hat, weiß, wann und wie Wasser, Sauerstoff oder

Wachstumsmittel zuzuführen sind. „Wir müssen die Pflanzen stabil halten.“ Ganze 36 Hektar Fläche bewirtschaftet das Team.

Der Headgreenkeeper zeigt auf einer Bahn die sogenannten Tiefenschlitze, die im Dezember dem Rasen verpasst wurden. „Die gehen genau 20 Zentimeter in den Boden rein, sind wichtig zur Belüftung.“ Die nächste Stufe dieser Maßnahme erfolgte vor zehn Tagen mit der Nachsaat von drei bis vier Gramm pro Quadratmeter. „Das ist eine Rasenmischung speziell für Golfgrün“, so Voigt.

Bei der Golfplatzpflege ist Genauigkeit gefragt. Auch die Höhe des Rasens ist exakt vorgeben: Sie reicht von 3,5 Zentimetern auf den Grün über zehn bei den Abschlägen bis hin zu 17 Zentimetern auf den Spielbah-

nen und zu 50 Zentimetern auf den sogenannten Semi-Roughs. Ebenfalls interessant: Auf den Grün sind aktuell noch fünf statt 3,5 Zentimeter vorgesehen. „Das machen wir bewusst zu Beginn der Saison. Dann ist mehr Blattmaterial vorhanden, was eine bessere Fotosynthese ermöglicht“, sagt Voigt.

Klar ist aber auch: Bei der Platzpflege haben Golfclubs mit der Natur zu tun – und die kann auch mal verrücktspielen. Timo Carl erinnert sich an den Winter 2023/2024. Aufgrund tagelangen Starkregens waren viele Regionen von Hochwasser betroffen, auch zahlreiche Golfplätze. „Unsere Sandböden konnten viel Wasser aufnehmen. Wir waren als einziger Club nicht betroffen, hatten dann einen Rekord bei der Buchung von Gast-

spielergebühren.“ Nach viel Regen sieht es derzeit nicht aus. „Im Februar und März hatten wir kaum Niederschlag. Da merkt man den Klimawandel. Ohnehin geht es mittlerweile viel früher los mit der warmen und trockenen Jahreszeit“, sagt Voigt.

In die neue Spielzeit geht der Burgdorfer Golfclub mit 1125 Mitgliedern, davon sind 175 Kinder und Jugendliche. Vier Trainer leiten die Übungseinheiten. Und zum passenden Ambiente für die Spieler, aber auch für Nichtmitglieder, gehört das Clubrestaurant. Unter der Führung von Albert Hoxhaj hat „Mira’s Restaurant“ nun auch montags und damit täglich ab 11 Uhr geöffnet. Die Gastronomie auf dem Golfplatz ist unter der neuen Telefonnummer (05085) 9999590 erreichbar.



Der Chef der Rasenpflege: Hartmut Voigt zeigt die Schlitze, mit denen die Belüftungen ermöglicht werden.

Foto: Stephan Hartung

Kunst in der Kapelle

Reinhold Tautorat zeigt Gemälde und Druckgrafiken

BURGDORF (r/fh). Der Kulturverein Scena präsentiert die Kunstausstellung „Mensch Sein“ mit Malereien und Druckgrafiken von Reinhold Tautorat. Sie öffnet bis zum 11. Mai jeweils samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr in der Magdalenenkapelle, Bahnhofstraße 1, unter der Hochbrücke. Der Eintritt ist frei.

Der künstlerische Schwerpunkt von Tautorat liegt in der zeitgenössischen Malerei und in Hoch- und Tiefdruckverfahren. „Meine Bildwerke sind in den vergangenen Jahren ungenügend gemalt und regen zum Denken an. Als Künstler stehe ich real im Leben, meine Fantasie aber bringt mich zu bildhaf-

ten Formen-Vorstellungen, die ich dann male“, beschreibt er.

Reinhold Tautorat, geboren 1937, studierte Kunstpädagogik und Bildende Kunst an der Universität Hannover und absolvierte Meisterkurse an der Bundesakademie Wolfenbüttel. Er war langjähriger Dozent für künstlerische Praxis an der Universität Hannover und unternahm zahlreiche Studienreisen zu Orten der Felsmalerei in Namibia und Südafrika zur Kunst und Kultur in Japan. 1995 war er Gründungsmitglied der Gruppe Lulu, einer Gemeinschaft freischaffender Künstler aus Norddeutschland. Er lebt und arbeitet in Winsen an der Aller; seine Arbeiten stellt er im In- und Ausland aus.

Diakonie sucht Ehrenamtliche

BURGDORF (r/fh). Die Diakonie sucht engagierte Ehrenamtliche, die sich aktiv für Geflüchtete und Asylsuchende einsetzen möchten. Im Hope Treffpunkt im Paulus-Kirchenzentrum am Berliner Ring werden niedrigschwellige Deutschkurse für Zugewanderte angeboten, bei denen freiwillige Helfer gefragt sind. Es sind keine speziellen Lehrfähigkeiten erforderlich; Geduld, Offenheit und Freude am Austausch genügen, um die Teilnehmenden zum Sprechen zu ermutigen und mit ihnen die deutsche Alltagssprache zu üben.

Zudem soll das Angebot der Fahrradwerkstatt Rad & Tat im Flüchtlingswohnheim, Vor dem Celler Tor 51, erweitert werden.

Bisher können dort gebrauchte Fahrräder als Spende abgegeben werden. Sie werden dann von Ehrenamtlichen geprüft, repariert und anschließend günstig an Menschen abgegeben, die sich sonst kein Fahrrad leisten könnten. Künftig soll zur gleichen Zeit wie die Fahrradwerkstatt immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr auch ein Begegnungscafé öffnen. Für die Betreuung des Cafés werden Freiwillige gesucht.

Wer Interesse an einer der beiden Tätigkeiten hat, kann sich bei der Ehrenamtskoordinatorin Beate Stein melden. Sie ist unter der E-Mail-Adresse beate.stein@evlka.de sowie telefonisch unter (0175) 7490208 erreichbar.

AnzeigenSpezial



3. BURGDORFER HUNDEMESSE

DER SPEZIALMARKT FÜR HUND UND HALTER – AM 5. UND 6. APRIL 2025, STADTHAUS BURGDORF



Futter, Fellpflege und Fotoshooting

Bei der großen Hundemesse im Burgdorfer Stadthaus präsentieren rund 40 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen

Ob Leinen und Halsbänder, Produkte für die Fellpflege oder Leckerlis – bei der Burgdorfer Hundemesse finden die Besucher eine große Angebotspalette. Sie öffnet am Sonnabend und Sonntag, 5. und 6. April, von 11 bis 17 Uhr im Stadthaus und im JohnnyB, Sorgenser Straße 30 und 31. Auch Hundeschulen, Tierphysiotherapeuten und weitere Dienstleister stellen sich vor.

Eintrittskarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862, sowie im Stadthaus. Der Eintritt beträgt 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre haben freien Zugang. Hundehalter müssen für ihre vierbeinigen Begleiter einen gültigen Impfausweis mitbringen.

Die Veranstaltung bietet ein vielseitiges Programm rund um den besten Freund des Menschen. Sie bringt 40 Aussteller zusammen, die ihre neuesten Produkte, Dienstleistungen und Trends für eine artgerechte Hundehaltung präsentieren. Hier gibt es alles, was das Herz der Hundehalter höherschlagen lässt – von innovativen Pflegeprodukten über hochwertige Futtermittel bis hin zu professioneller Beratung durch Experten.

Die Informations- und Verkaufsstände widmen sich zentralen Themen wie Tiergesundheit, Hundeerziehung und Pflege. Besonders im Fokus steht zudem die artgerechte Ernährung: Welche Futtermittel sind gesund und entsprechen den natürlichen Bedürf-



An den Ständen können sich die Besucher mit Experten austauschen und professionelle Beratung einholen. Foto: privat

nissen des Hundes? Experten beantworten Fragen und geben Tipps zur optimalen Fütterung. Auch im Bereich Hundezubehör gibt es viel zu entdecken: Hochwertige Halsbänder, funktionale Geschirre und stilvolle Leinen gehören ebenso zum Angebot wie modische Bekleidung und unterhaltsames Hundespielzeug.

Ein besonderes Highlight erwartet Hundebesitzer, die ihre Vierbeiner ins Rampenlicht rücken möchten: Die renommierte Fotografin Laura Tonon bietet professionelle Hundeshootings in einem eigens eingerichteten separaten Raum an. Als besonderes Extra erhalten alle Teilnehmer des Shootings ihr Eintrittsgeld zurück.

Neben den zahlreichen Informations- und Verkaufsständen gibt es auch ein abwechslungs-

reiches Bühnenprogramm. Unter dem Titel „Sinnvolle Basics für das Hundetraining“ erhalten die Besucher wertvolle Tipps zur Hundeerziehung. Eine weitere mitreißende Vorführung präsentiert „Flitzbauch & Co.“ mit einer spektakulären Dogdancing-Show, die zeigt, wie harmonisch Mensch

und Hund zusammenarbeiten können.

Am Stand der BRH Rettungshundestaffel Hannover, Harz und Heide erhalten Besucher spannende Einblicke in die Ausbildung von Rettungshunden, die in Notfällen Menschen aus Gefahrensituationen befreien und ihr Leben retten.

- Leckerlis & Kauartikel, aus Deutschland und Europa
- Wissen was drin ist und wo es herkommt
- Umweltfreundlich in Papier verpackt
- Hundefutter, Hundezubehör u. v. m.



Besuche uns im Laden, auf der Messe, oder in unserem Onlineshop: cookies-laden.de



12282301_000125

präsentiert von

Hannoversche Allgemeine
Neue Presse
Marktspiegel

3. Burgdorfer Hundemesse

Alles für den Hund und Halter

Informationen

Ausstellungen

Aktionen

Verkauf

Sa./So. | **05./06.04.2025** | 11-17 Uhr

StadtHaus Burgdorf

Infos: Tel.: 05136-9721418 und www.stadthaus-burgdorf.de
Eintritt: 5,00 € - Kinder bis 14 Jahre frei. | Zutritt für Hunde mit gültigem Impfausweis.
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, und StadtHaus Burgdorf

11583801_000125